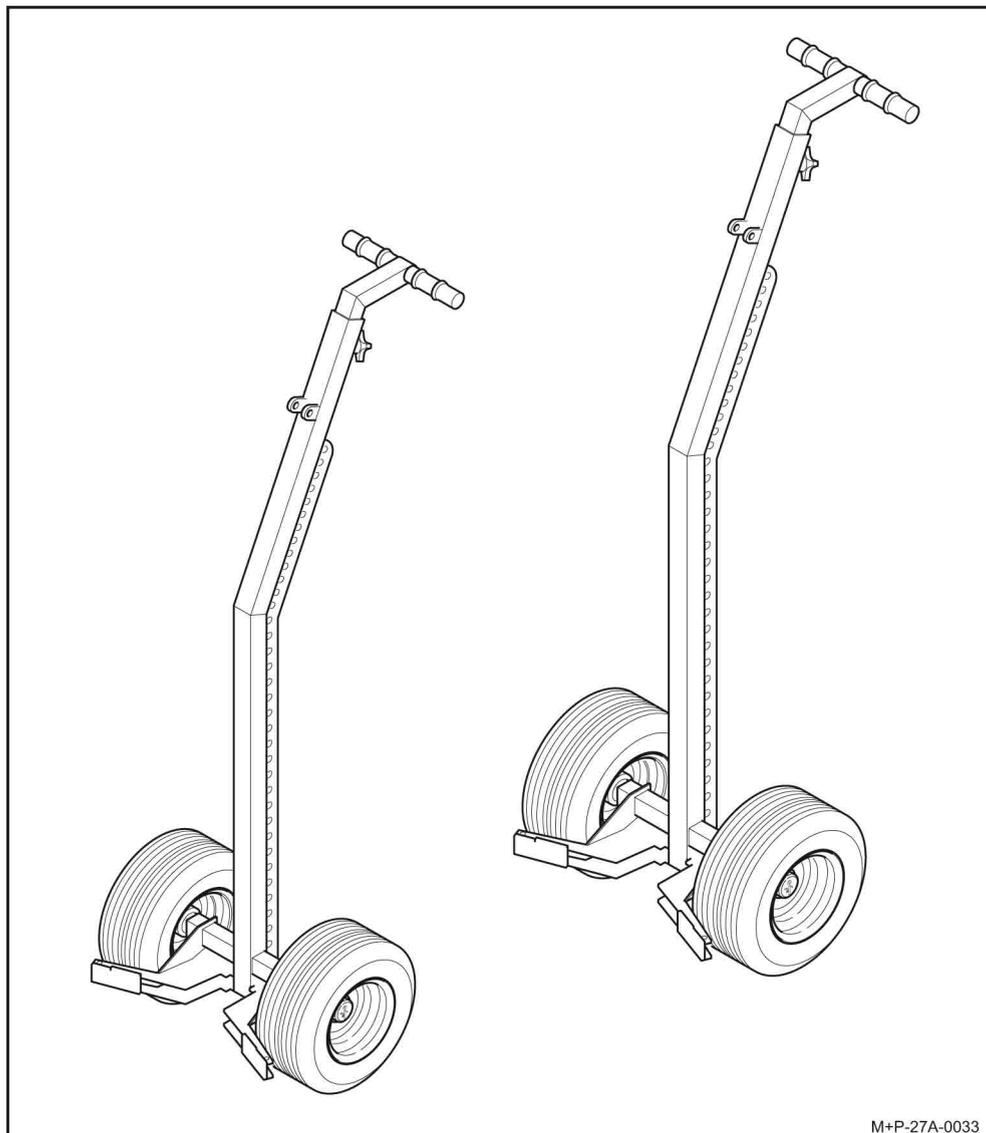


modatech 

Die Transportkarre
für schwere Lasten.

Bedienungsanleitung

Transportkarre



M+P-27A-0033

© 2010 Modahum GmbH
Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit schriftlicher Genehmigung der Modahum GmbH

Projektnummer: 27A001-10
Redaktionsschluss: 11/2010

INHALTSVERZEICHNIS

1. Allgemeine Sicherheitshinweise	2
2. Allgemeine Hinweise	2
2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung	2
2.2. Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	2
3. Übersicht Transportkarre	2
3.1. Grundausstattung	2
3.2. Anbaugeräte	3
4. Montage	5
4.1. Distanzscheiben montieren	5
4.2. Räder montieren	5
4.3. Anbaugeräte montieren	6
4.3.1. Stammhalter	6
4.3.2. Asthalter	7
4.3.3. Stechzähne	7
4.3.4. Fußtritt (abklappbar) mit Stützrad	7
4.3.5. Winde für Pflanztrogheber	8
5. Bedienung	9
5.1. Griff einstellen	9
5.2. Gefäße heben/transportieren	9
5.2.1. Mit Untergreifer	9
5.2.2. Mit Pflanztrogheber	10
5.3. Lasten mit Kran heben/transportieren	11
5.4. Zaun transportieren/abrollen	11
6. Entsorgung	11
6.1. Verpackung	11
6.2. Altgerät	11
7. Technische Daten	12
7.1. Gerätedaten	12
7.2. Lastdiagramm	12
8. EU-Konformitätserklärung	13

1. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Verletzungsgefahr:

Folgende Sicherheitshinweise sind zu beachten, sonst kann es zu Verletzungen oder Beschädigungen kommen:

- **Bevor Sie mit der Montage und Bedienung der Transportkarre beginnen, lesen Sie sorgfältig diese Bedienungsanleitung.**
- **Alle Gegenstände und schwebenden Lasten müssen immer mit dem Schnellspanngurt gesichert werden.**
- **Beim Transportieren von Gegenständen nicht über Hindernisse (wie Randsteine usw.) fahren, da die Transportkarre dabei kippen kann.**
- **Bei allen Arbeiten ist eine entsprechende persönliche Schutzausrüstung zu tragen (wie Arbeitshandschuhe, Sicherheitsschuhe usw.).**
- **Schäden, die aufgrund nicht produktgerechter Lagerung, unsachgemäßer Bedienung oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung auftreten, sind von jeglicher Haftung ausgeschlossen.**
- **Für einen vollen gesetzlichen Gewährleistungsanspruch müssen die technischen Vorgaben dieser Bedienungsanleitung eingehalten werden.**
- **Technische Änderungen vorbehalten.**

2. ALLGEMEINE HINWEISE

2.1. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Die Transportkarre dient zum Heben und Transportieren von unhandlichen, schweren Gegenständen. Die Bedienung der Transportkarre darf nur von einer Person erfolgen.

Die Hubhöhe ist variabel einstellbar. Mit der Transportkarre TK 1 können Gegenstände von 300 bis 800 mm Höhe + Durchmesser und mit der Transportkarre TK 2 Gegenstände von 400 bis 1000 mm Höhe + Durchmesser transportiert werden.

Die maximale Achslast der Transportkarre beträgt 500 kg.

2.2. NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

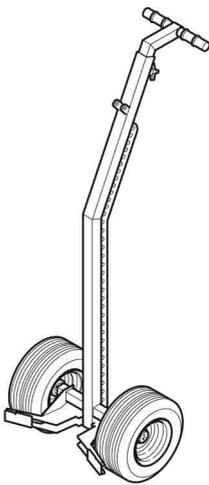
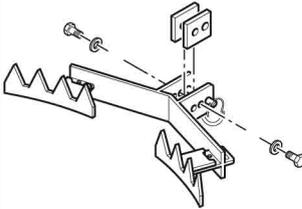
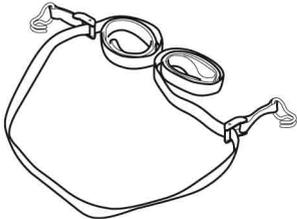
Andere Verwendungen der Transportkarre, als sie unter „Bestimmungsgemäße Verwendung“ beschrieben sind, sind unzulässig.

Schwerere Lasten als 500 kg dürfen nicht mit der Transportkarre gehoben und transportiert werden.

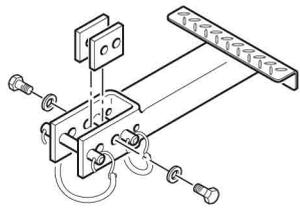
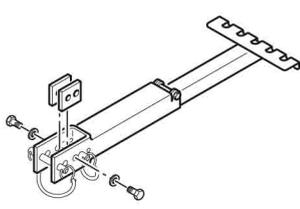
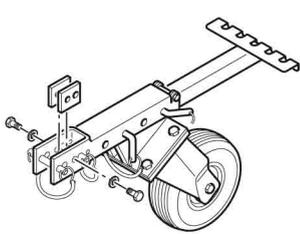
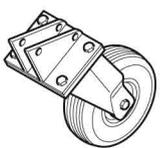
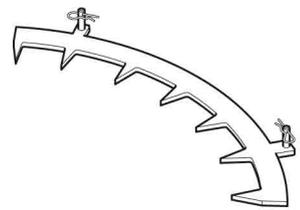
Die Transportkarre darf nicht von mehr als einer Person bedient werden.

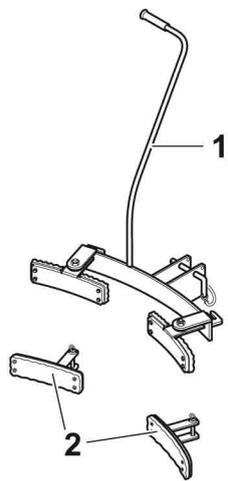
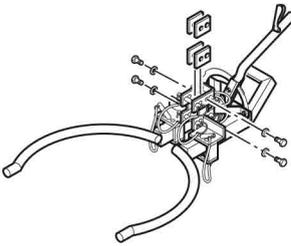
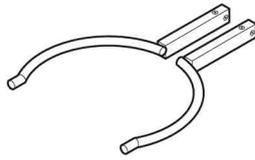
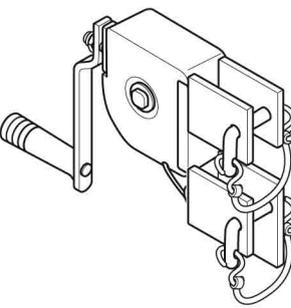
3. ÜBERSICHT TRANSPORTKARRE

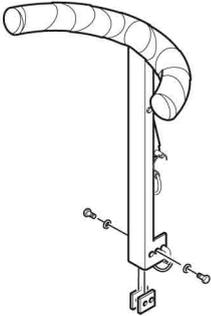
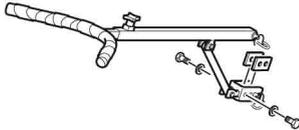
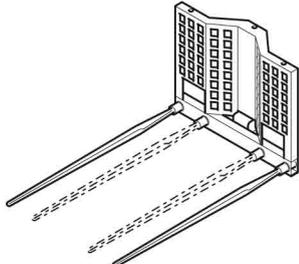
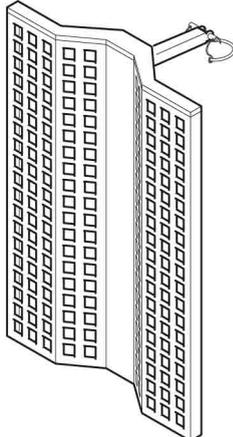
3.1. GRUNDAUSSTATTUNG

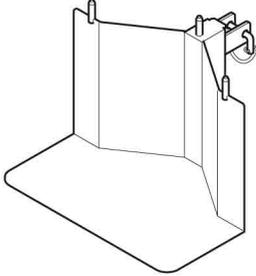
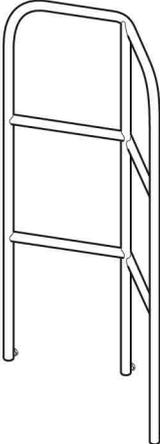
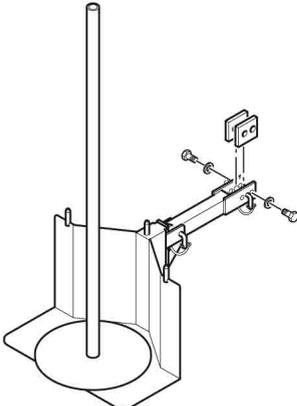
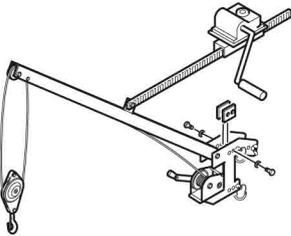
	Artikel- Bezeichnung	Artikel-Nr.	
		TK 1	TK 2
	Transportkarre	1601	1701
	Untergreifer	1602	1702
	Schnellspanngurt	1603	

3.2. ANBAUGERÄTE

	Artikel- Bezeichnung	Artikel-Nr.	
		TK 1	TK 2
	Fußtritt	1604	1704
	Fußtritt (abklappbar)	1605	1705
	Fußtritt (abklappbar) mit Stützrad	1621	1721
	Stützrad (Ersatzteil)	1619	1719
	Stechzähne	1606	1706

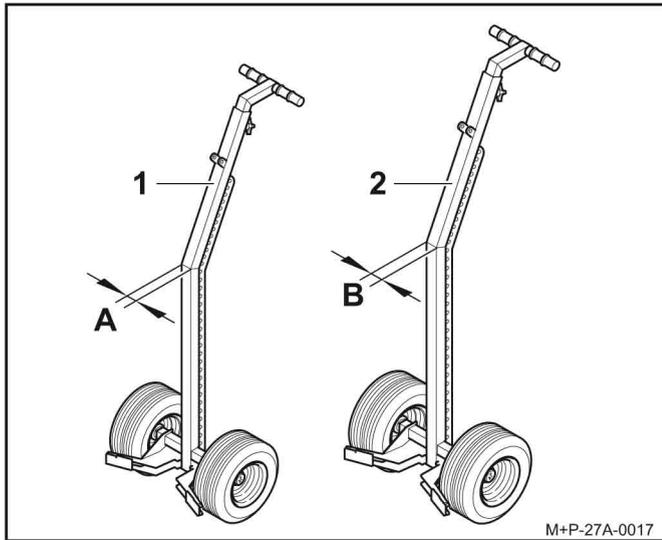
	Artikel- Bezeichnung	Artikel-Nr.	
		TK 1	TK 2
	Klemm- backen (1) mit Stützbacken (2)	1607	1707
	Pflanztrogheber Ø 400–700 mm	1608	1708
	Greifer für Pflanztrogheber Ø 600– 1000 mm		1709
	Winde für Pflanztrogheber	1620	1720

	Artikel- Bezeichnung	Artikel-Nr.	
		TK 1	TK 2
	Asthalter	1610	1710
	Stammhalter	1611	1711
	Transportgabel	1612	1712
	Bei Bedarf sind zusätzlich zwei Zinken erhältlich.	1613	1713
	Stapelgitter Aufsatz für Transportgabel	1614	1714

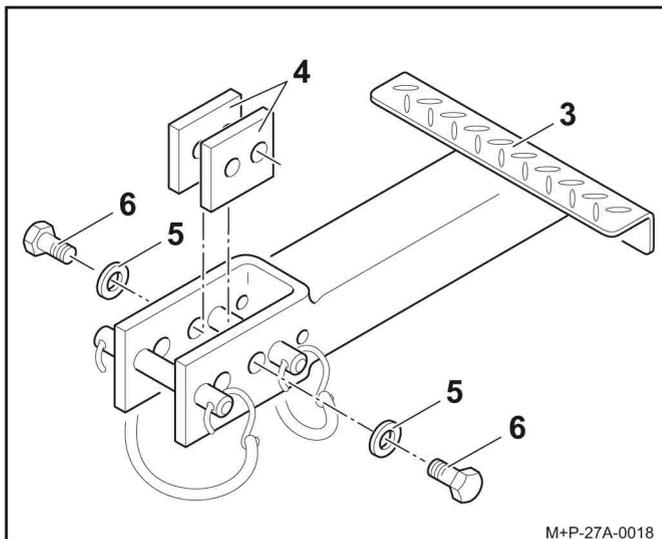
	Artikel- Bezeichnung	Artikel-Nr.	
		TK 1	TK 2
	Transportschaufel	1615	1715
	Transportschaufelgitter Aufsatz für Transportschaufel	1616	1716
	Zaunabroller	1617	1717
	Kran	1618	1718

4. MONTAGE

4.1. DISTANZSCHEIBEN MONTIEREN



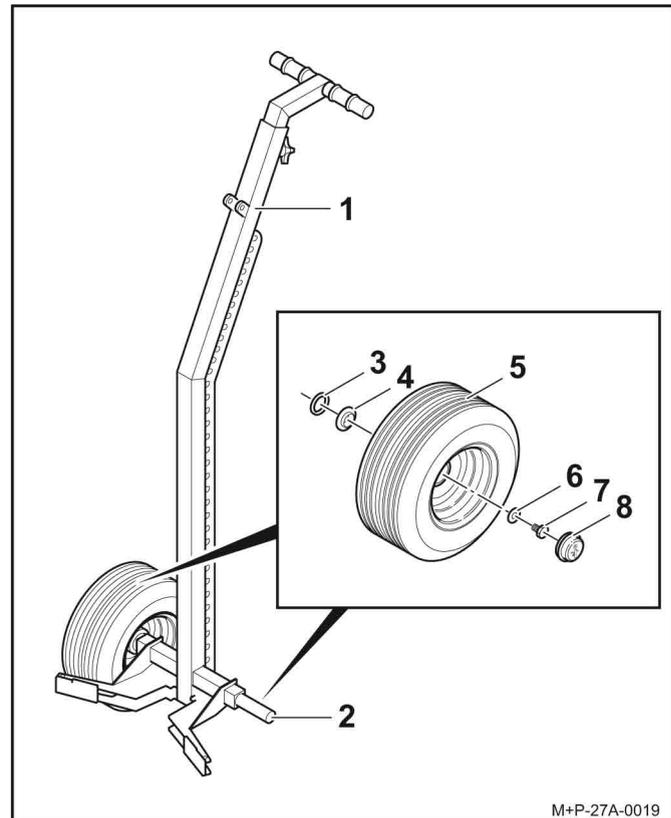
- 1 Transportkarre TK 1
- 2 Transportkarre TK 2
- A 35 mm
- B 50 mm



- 3 Anbaugerät (z. B. Fußtritt)
- 4 Distanzscheiben
- 5 Unterlegscheiben
- 6 Schrauben

Alle Anbaugeräte (3) sind für die Transportkarre TK 2 (2) konzipiert. Beim Anbau der Anbaugeräte (3) an Transportkarre TK 1 (1) Distanzscheiben (4) in gezeigter Reihenfolge montieren.

4.2. RÄDER MONTIEREN



- 1 Transportkarre
- 2 Radnabe
- 3 Unterlegscheibe
- 4 Distanzscheibe
- 5 Rad
- 6 Unterlegscheibe
- 7 Radschraube
- 8 Schutzkappe

1. Radnabe (2) reinigen und mit Fett schmieren.
2. Rad (5) in gezeigter Reihenfolge montieren.
3. Reifendruck kontrollieren (1,9 bar) und ggf. auffüllen.

4.3. ANBAUGERÄTE MONTIEREN

⚠ Verletzungsgefahr:

Beim Montieren der Anbaugeräte Transportkarre gegen Umkippen sichern, sonst kann es zu Verletzungen oder Beschädigungen kommen.

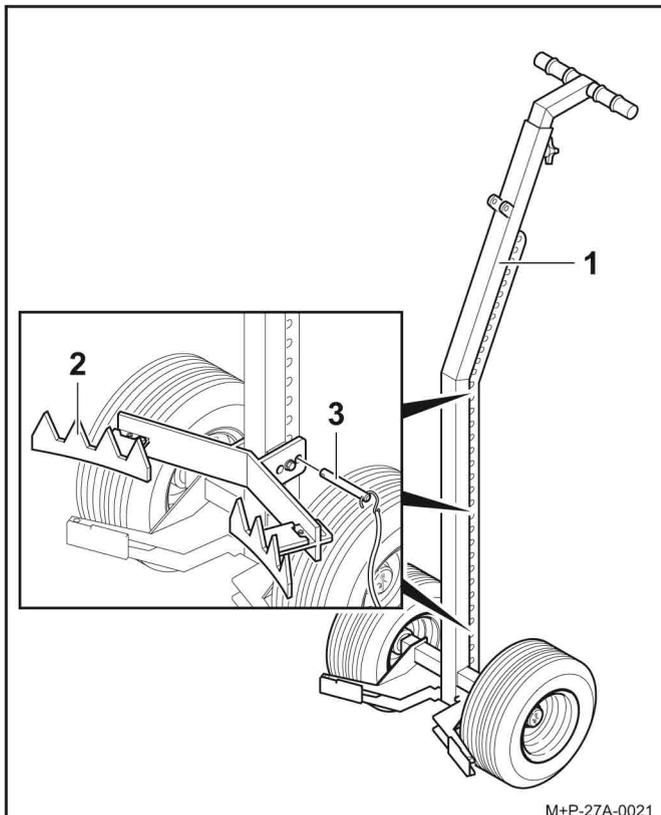
Folgende Anbaugeräte sind höhenverstellbar:

- Untergreifer
- Fußtritt
- Fußtritt (abklappbar)
- Fußtritt (abklappbar) mit Stützrad
- Klemmbacken
- Pflanztrogheber
- Asthalter
- Stammhalter

Folgende Anbaugeräte sind nicht höhenverstellbar:

- Kran
- Zaunabroller
- Transportschaufel mit Transportschaufelgitter
- Transportgabel mit Stapelgitter
- Stechzähne

Das An- und Abbauen aller Anbaugeräte erfolgt sinngemäß.



- 1 Transportkarre
- 2 Anbaugerät (z. B. Untergreifer)
- 3 Bolzen

Anbauen

Anbaugerät (2) auf gewünschter Höhe an Transportkarre (1) mit Bolzen (3) sichern.

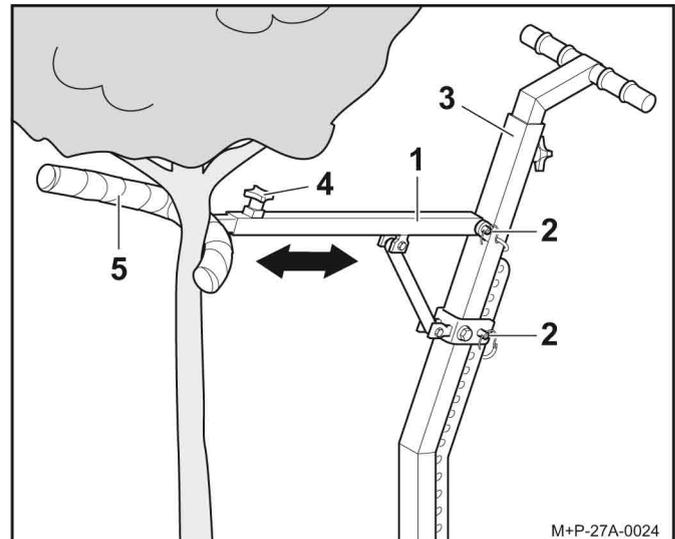
Abbauen

1. Bolzen (3) herausnehmen.
2. Anbaugerät (2) von der Transportkarre (1) abnehmen.

4.3.1. Stammhalter

Hinweis:

In Verbindung mit dem Untergreifer muss bei hochstämmigen Pflanzen der Stamm- oder Asthalter verwendet werden.



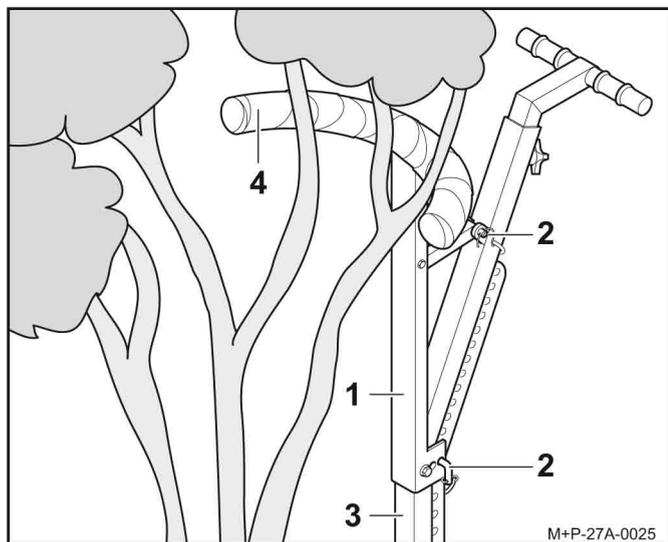
1. Stammhalter (1) mit Bolzen (2) an Transportkarre (3) montieren.
2. Schraube (4) lösen und Halter (5) so ausrichten, dass Pflanze in gewünschter Position steht.
3. Schraube (4) festschrauben.

⚠ Verletzungsgefahr:

Schraube (4) immer festschrauben, sonst kann es zu Verletzungen kommen.

4. Damit die Rinde nicht beschädigt wird, Halter (5) ausreichend mit Jutetuch umwickeln.

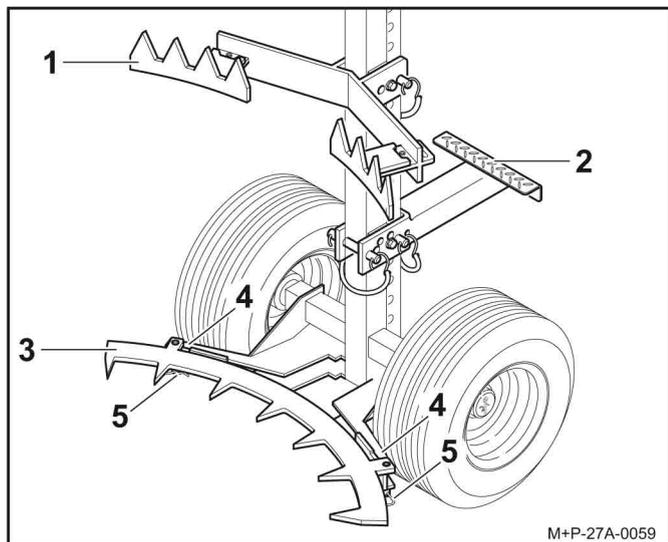
4.3.2. Asthalter



1. Asthalter (1) mit Bolzen (2) an Transportkarre (3) montieren.
2. Damit die Rinde nicht beschädigt wird, Halter (4) ausreichend mit Jutetuch umwickeln.

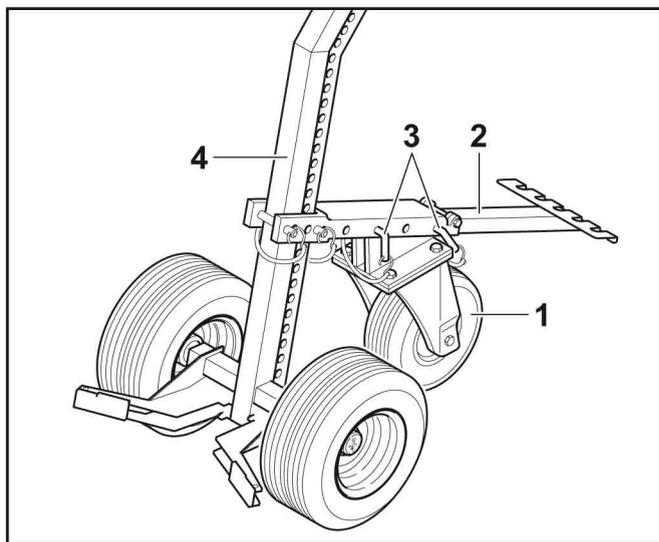
4.3.3. Stechzähne

Die Stechzähne sind zum Transportieren von Baumstämmen und Ballen geeignet. Sie können nur in Verbindung mit einem Untergreifer verwendet werden der zur Befestigung des Schnellspanngurtes dient.



1. Untergreifer (1) und Fußtritt (2) montieren, siehe Seite 6.
2. Stechzähne (3) in Aufnahme (4) montieren und mit Splinte (5) sichern.

4.3.4. Fußtritt (abklappbar) mit Stützrad

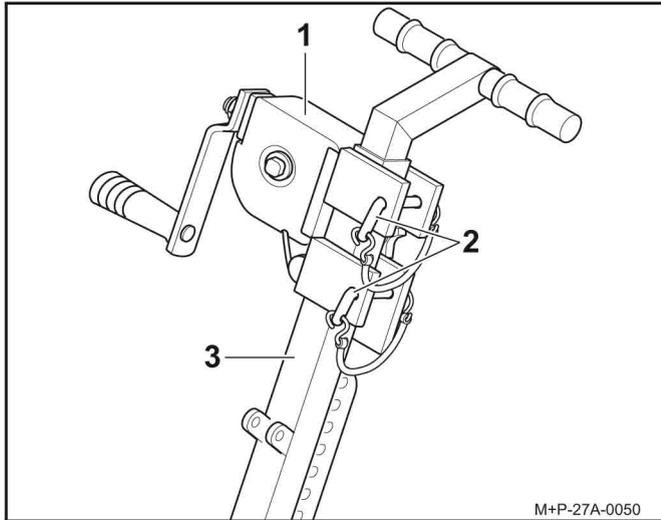


1. Stützrad (1) im gewünschten Abstand an Fußtritt (2) mit Bolzen (3) sichern.
2. Fußtritt (2) an Transportkarre (4) montieren.

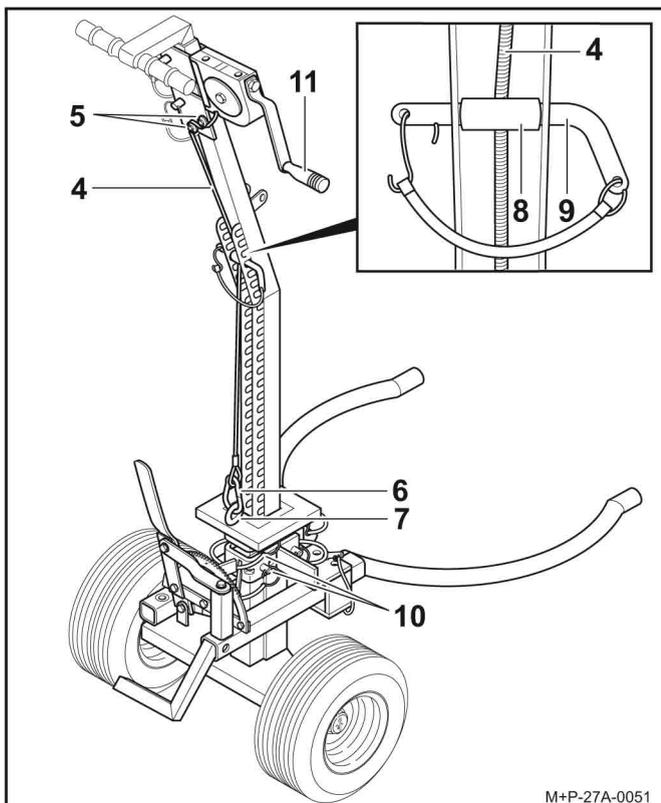
4.3.5. Winde für Pflanztrogeheber

Die Winde dient zum Heben und Senken des Pflanztrogehebers an der Transportkarre TK 1 und TK 2.

1. Pflanztrogeheber montieren, siehe Seite 6.



2. Winde (1) mit Bolzen (2) an Transportkarre (3) montieren.

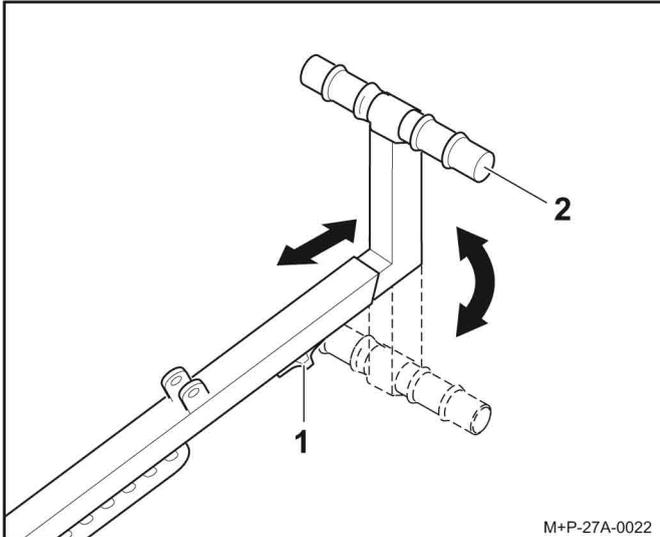


3. Seil (4) um Führungsrollen (5) legen und mit Karabinerhaken (6) in Pflanztrogeheber (7) einhängen.
4. Seil (4) mit Hülse (8) und Bolzen (9) an der Säule umlenken.
5. Pflanztrogeheber (7) so weit anheben, das Bolzen (10) leichtgängig herauszuziehen sind.
6. Transportkarre (3) neigen, Pflanztrogeheber (7) mit Winde (11) heben oder senken und mit Bolzen (10) wieder sichern.

5. BEDIENUNG

5.1. GRIFF EINSTELLEN

Der Griff der Transportkarre kann auf drei unterschiedliche Höhen eingestellt werden.



1. Schraube (1) lösen.
2. Griff (2) bis zur gewünschten Länge herausziehen oder hineinschieben.
3. Schraube (1) in den Bohrungen festschrauben.

⚠ Verletzungsgefahr:

Schraube (1) immer in den Bohrungen festschrauben, sonst kann es zu Verletzungen kommen.

Hinweis:

Für Arbeiten mit dem Zaunabroller und das Verfahren von schweren Lasten kann der Griff (2) gedreht werden.

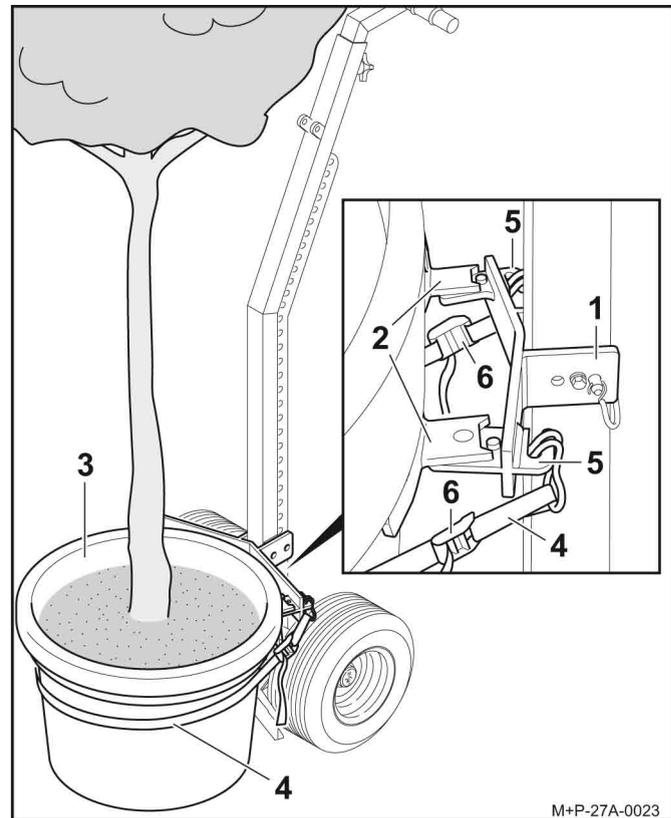
5.2. GEFÄSSE HEBEN/TRANSPORTIEREN

⚠ Verletzungsgefahr:

Folgende Gefahrenhinweise sind zu beachten, sonst kann es zu Verletzungen oder Beschädigungen kommen:

- Sicherung immer mit Schnellspanngurt durchführen.
- Kippgefahr beim Heben auf unebenem Untergrund.
- Kippgefahr beim Überfahren von Hindernissen (wie Randsteine usw.).
- Kippgefahr beim Befahren von Böschungen und Hängen.
- Bremsen ist nur durch Absetzen der Gefäße möglich.

5.2.1. Mit Untergreifer

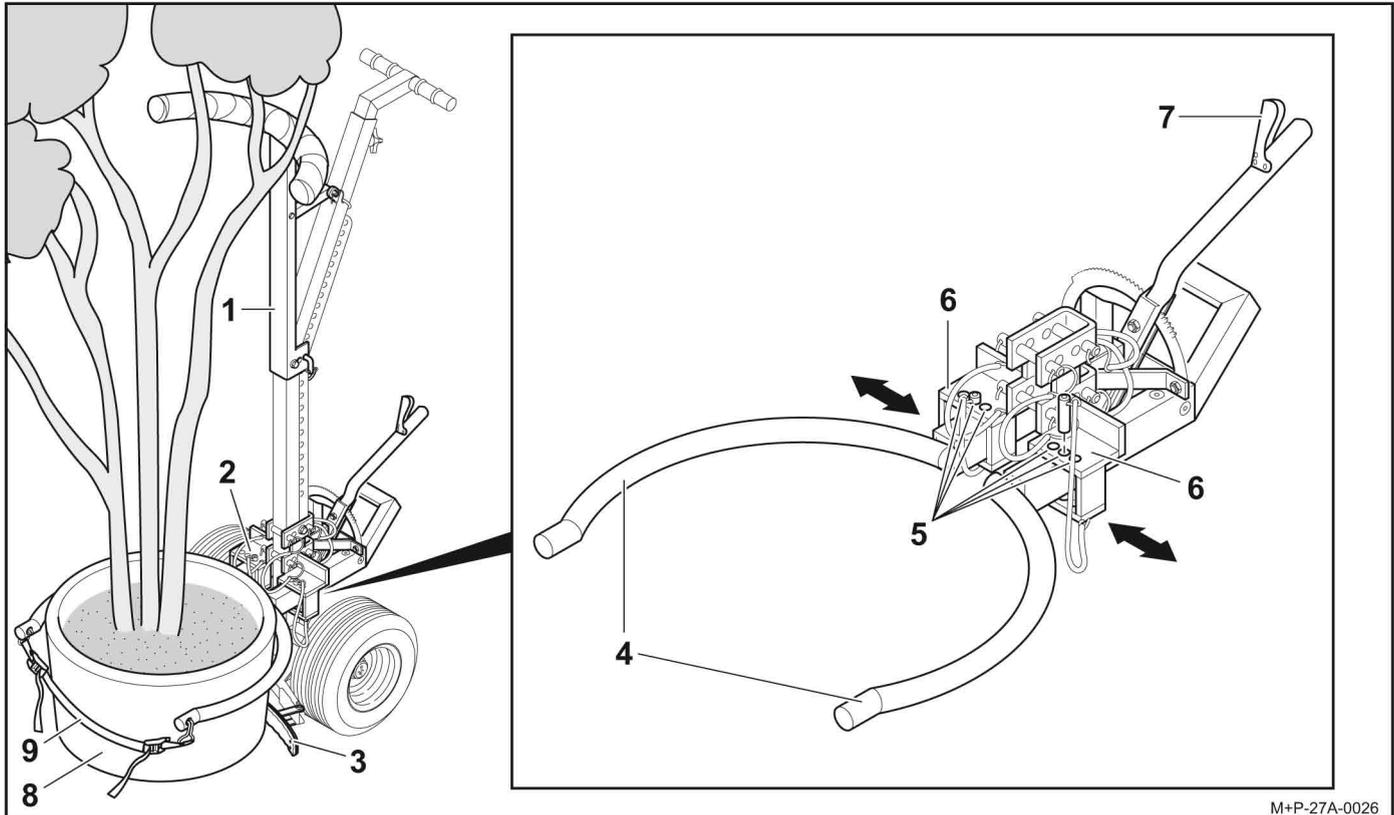


1. Untergreifer (1) und einen Fußtritt montieren, siehe Seite 6.
2. Ggf. Greifer (2) unter den Rand des Gefäßes (3) schieben.
3. Schnellspanngurt (4) um Gefäß (3) legen und in Halterungen (5) eingehängen.
4. Schnellspanngurt (4) mit Spanner (6) festspannen.

Hinweis:

Zum sicheren Transportieren von großen Pflanzen einen Stamm- oder Asthalter montieren, siehe Seite 6.

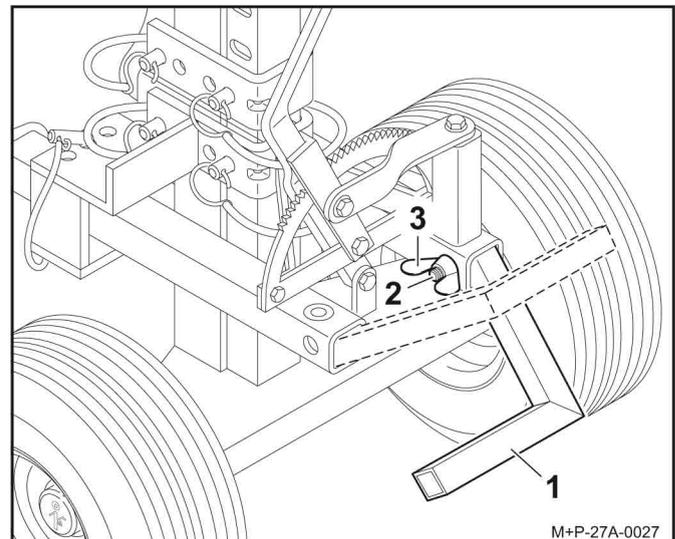
5.2.2. Mit Pflanztrogheber



1. Asthalter (1), Pflanztrogheber (2) und Stützbacken (3) montieren, siehe Seite 6.
2. Je nach Größe des Gefäßes Greifer (4) bis 700 mm oder bis 1000 mm Durchmesser auswählen, siehe Seite 3.
3. Greifer (4) in Aufnahmen (6) einsetzen und je nach benötigtem Abstand mit den Bolzen in entsprechenden Löcher (5) sichern.
4. Bei Pflanztrogheber mit Winde, Pflanztrogheber auf benötigte Höhe heben oder senken, siehe Seite 8.
5. Hebel (7) zum Öffnen der Greifer (4) drücken und Gefäß (8) fest einspannen.
6. Gefäß (8) mit Schnellspanngurt (9) sichern.

Fußtritt drehen

Wird der Pflanztrogheber aufgrund der Gefäßgröße weit unten montiert, kann der Fußtritt umgesteckt werden.



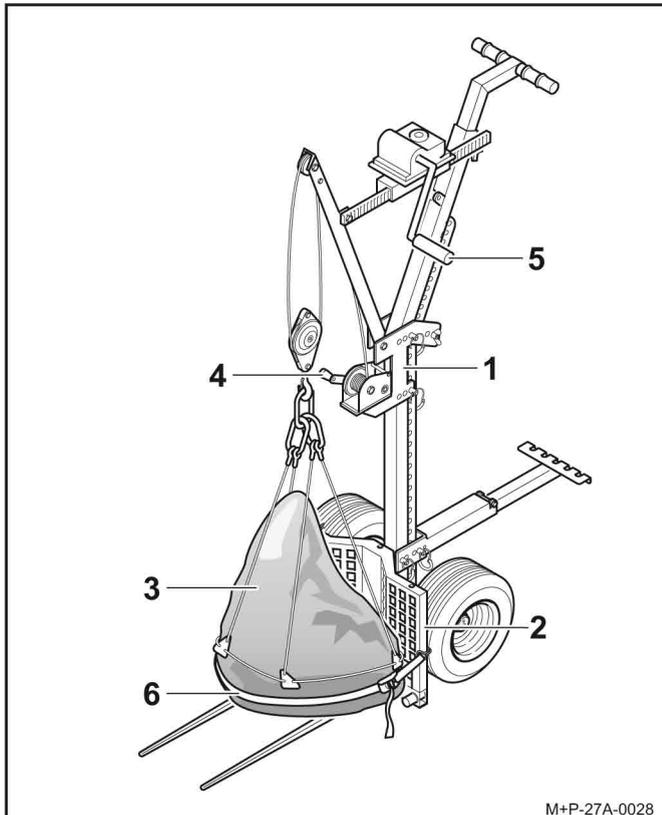
Fußtritt (1) umstecken und mit Schraube (2) und Mutter (3) festschrauben.

5.3. LASTEN MIT KRAN HEBEN/TRANSPORTIEREN

⚠ Verletzungsgefahr:

Folgende Gefahrenhinweise sind zu beachten, sonst kann es zu Verletzungen oder Beschädigungen kommen:

- Sicherung immer mit Schnellspanngurt durchführen.
- Kippgefahr beim Heben auf unebenem Untergrund.
- Kippgefahr beim Überfahren von Hindernissen (wie Randsteine usw.).
- Kippgefahr beim Befahren von Böschungen und Hängen.
- Bremsen ist nur durch Absetzen der Last möglich.

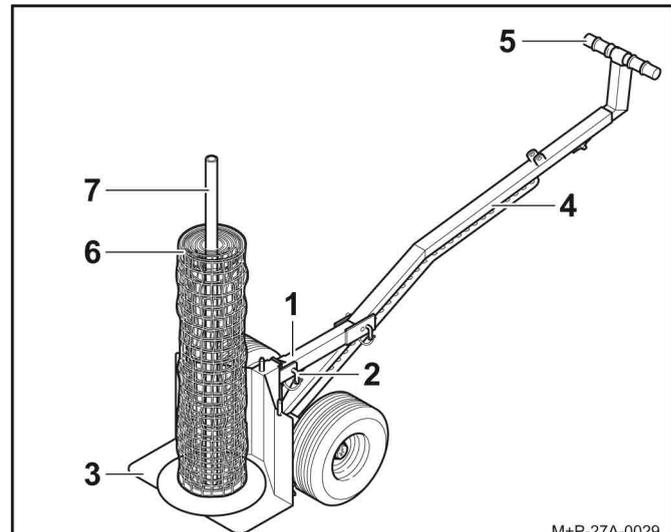


1. Kran (1) und Transportgabel (2) montieren, siehe Seite 6.
2. Last (3) mit geeignetem Anschlagmittel einhängen.
3. Mittels Kurbel (4) und (5) die Last (3) bodennah bis zum Gitter der Transportgabel (2) bewegen, auf den Zinken ablegen und mit Schnellspanngurt (6) sichern.

Hinweis:

Die maximale Hublast beträgt bei komplett ausgefahrenem Ausleger 150 kg und bei komplett eingefahrenem Ausleger 300 kg.

5.4. ZAUN TRANSPORTIEREN/ABROLLEN



1. Verlängerung (1) mit Bolzen (2) an Zaunabroller (3) montieren.
2. Zaunabroller (3) an Transportkarre (4) montieren, siehe Seite 6.
3. Griff (5) drehen, siehe Seite 9.
4. Zaun (6) auf Aufnahmestange (7) setzen.

6. ENTSORGUNG

6.1. VERPACKUNG

Die Transport- und Schutzverpackung ist weitgehend aus wiederverwendbaren Materialien hergestellt. Alle Verpackungsmaterialien sind nach den örtlichen Bestimmungen zu entsorgen.

6.2. ALTGERÄT

Die Transportkarre und alle Anbaugeräte enthalten wertvolle Stoffe und Substanzen, die nicht in den Restmüll gelangen sollen.

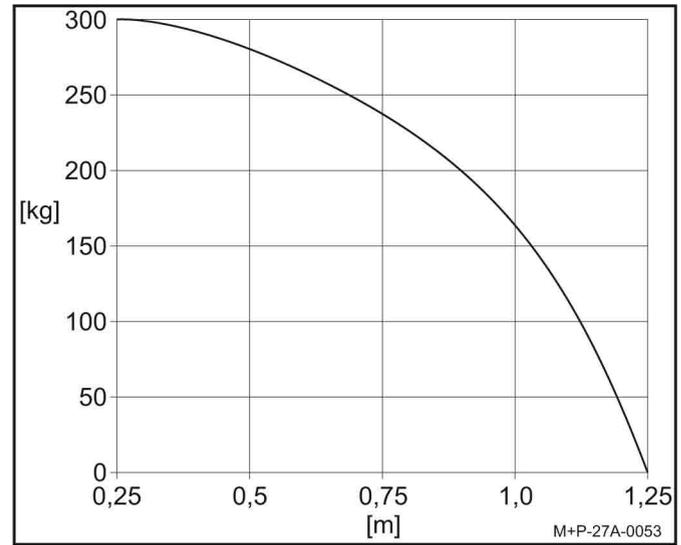
Die Altgeräte zur Wiederverwertung einem örtlichen Recyclingbetrieb übergeben.

7. TECHNISCHE DATEN

7.1. GERÄTEDATEN

Material	
Transportkarre TK 1, TK 2, Untergreifer, Fußtritt, Fußtritt (abklappbar), Fußtritt (abklappbar) mit Stützrad, Pflanztrogheber, Ast- und Stammhalter, Zaunabroller, Transportschaufel und -gitter	feuerverzinkter Stahl
Kran, Stechzähne	galvanisch verzinkter Stahl
Transportgabel, Stapelgitter, Klemmbacken TK 2, Stützbacken TK 1, TK 2	pulverbeschichteter Stahl
Klemmbacken TK 1	Edelstahl V2A
Gewicht TK 1	25 kg
Gewicht TK 2	37 kg
max. Achslast	500 kg
max. Hublast Kran	300 kg
Reifendruck	1,9 bar
Normen	CE-Konformität: 2006/42/EG Anhang II A, 2004/108/EG, EN ISO 12100-1:2003, EN ISO 12100-2:2003, EN 1005-1:2001+A1:2008, EN 1005-2:2003+A1:2008, EN 1005-3:2002+A1:2008, EN 1005-4:2005+A1:2008

7.2. LASTDIAGRAMM



[m] Meter

[kg] Kilogramm

8. EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EG-Konformitätserklärung

nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II A
nach EMV-Richtlinie 2004/108/EG

Der Hersteller: Modahum GmbH
Weihermühle 2
D-82544 Egling/Obb.

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktbezeichnung: Transportkarren für schwere Lasten
Funktionsbeschreibung: Rücken schonendes Heben und Transportieren von unhandlichen schweren Gegenständen
Modellbezeichnung: Transportkarren für schwere Lasten
Typenbezeichnung: TK1, TK2

Den Bestimmungen der (den) oben gekennzeichneten Richtlinie(n), einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen, entspricht.

Das CE Zeichen ist an der Maschine angebracht worden.

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

EN ISO 12100-1:2003	Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze – Teil 1: Grundsätzliche Terminologie, Methodologie
EN ISO 12100-2:2003	Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze – Teil 2: Technische Leitsätze
EN 1005-1:2001+A1:2008	Sicherheit von Maschinen – Menschliche körperliche Leistung – Teil 1: Begriffe
EN 1005-2:2003+A1:2008	Sicherheit von Maschinen – Menschliche körperliche Leistung – Teil 2: Manuelle Handhabung von Gegenständen in Verbindung mit Maschinen und Maschinenteilen
EN 1005-3:2002+A1:2008	Sicherheit von Maschinen – Menschliche körperliche Leistung – Teil 3: Empfohlene Kraftgrenzen bei Maschinenbetätigung
EN 1005-4:2005+A1:2008	Sicherheit von Maschinen – Menschliche körperliche Leistung – Teil 4: Bewertung von Körperhaltungen und Bewegungen bei der Arbeit an Maschinen

Bevollmächtigter für die Dokumentation: Modahum GmbH
Herr Moritz Daisenberger
Weihermühle 2
D-82544 Egling/Obb.

D-82544 Egling/Obb., Datum: 22.06.2010


Moritz Daisenberger

M+P-27A-0030

